

BEHINDERTEN

PÄDAGOGIK

HEFT
3
2020

Vierteljahresschrift für Praxis, Forschung und Lehre

Patrizia Tolle & Thorsten Stoy

Unterstützte Entscheidungsfindung im Spiegel von Inklusion und Exklusion
Grundsätzliche Überlegungen am Beispiel der rechtlichen Betreuungspraxis

Julia Heusner, Rita Bretschneider, Mia Weithardt & Saskia Schuppener

Über die (Un)Vereinbarkeit von Autonomieverlust und Freiheitsentzug mit (professionellen) Sorgebeziehungen und Wohlergehensbestrebungen
Zur Relevanz freiheitseinschränkender Maßnahmen in Einrichtungen der sogenannten Behindertenhilfe

Jan Steffens

Auf das ›Zwischen‹ kommt es an!
Synchronisierte Interaktionen und deren Abwesenheit in sozialer Isolation

Wolfgang Jantzen

Die Sonderschule im Nationalsozialismus
oder: Die Banalität institutionellen Handelns

VS
ds
Hessen



Psychosozial-Verlag

SCHWEIZER KONGRESS
FÜR HEILPÄDAGOGIK
CONGRÈS SUISSE
DE PÉDAGOGIE SPÉCIALISÉE



DI, 31.8. und MI, 1.9.2021
In **BERN** auf dem **VONROLL-AREAL**

CALL FOR PAPERS
1.8. – 8.11.2020: szh.ch/kongress

INKLUSIVE BILDUNG – **Was funktioniert noch nicht?**

In den letzten 15 Jahren hat sich die schulische Separationsquote in der Schweiz halbiert. Inklusive Bildung ist für viele Lernende mit besonderem Bildungsbedarf und/oder Behinderung zur Realität geworden. Die Integration stösst aber auch an Grenzen. Am 12. Schweizer Kongress für Heilpädagogik diskutieren an der Bildung Beteiligte über Stolpersteine und mögliche Lösungsansätze auf dem Weg zu einer Bildung für Alle.

SZH/CSPS, Haus der Kantone, Speichergasse 6, Postfach, CH-3001 Bern
Tel. +41 31 320 16 60, Fax +41 31 320 16 61, www.szh.ch/kongress



Schriftleitung: Prof. Dr. Willehad Lanwer, Zweifalltorweg 12, 64293 Darmstadt
Tel.: 06151-879881, FAX: +49 6151-879858, E-Mail: lanwer@vds-hessen.com

Ständige Mitarbeiter*innen: Prof. Dr. Helga Deppe, Frankfurt a. M. | Prof. Dr. Georg Feuser, Zürich | Prof. Dr. Christiane Hofmann, Gießen | Prof. Dr. Wolfgang Jantzen, Bremen | Prof. Dr. Reimer Kornmann, Heidelberg | Prof. Dr. Rudi Krawitz, Koblenz | Dr. med. Horst Lison, Hannover | Prof. Dr. Holger Probst, Marburg | Prof. Dr. Helmut Reiser, Hannover | Prof. Dr. Peter Rödler, Koblenz | Prof. Dr. Alfred Sander, Saarbrücken | Prof. Dr. Ursula Stinkes, Reutlingen | Prof. Dr. Hans Weiss, Reutlingen

Inhalt

Editorial	227
Unterstützte Entscheidungsfindung im Spiegel von Inklusion und Exklusion	230
Grundsätzliche Überlegungen am Beispiel der rechtlichen Betreuungspraxis <i>Patrizia Tolle & Thorsten Stoy</i>	
Über die (Un)Vereinbarkeit von Autonomieverlust und Freiheitsentzug mit (professionellen) Sorgebeziehungen und Wohlergehensbestrebungen	241
Zur Relevanz freiheitseinschränkender Maßnahmen in Einrichtungen der sogenannten Behindertenhilfe <i>Julia Heusner, Rita Bretschneider, Mia Weihardt & Saskia Schuppener</i>	
Auf das ›Zwischen‹ kommt es an! Synchronisierte Interaktionen und deren Abwesenheit in sozialer Isolation <i>Jan Steffens</i>	260
Die Sonderschule im Nationalsozialismus oder: Die Banalität institutionellen Handelns <i>Wolfgang Jantzen</i>	287
Buchrezension	301

Behindertenpädagogik in Hessen

Schwerpunktthema: »Wohlbefinden im Unterricht als Herausforderung für Inklusion«	310
Wohlbefinden im Unterricht	312
Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Lernen <i>Katharina Schmieder & Kathrin Müller</i>	
Aus der Verbandsarbeit	320
Impressum	335